

SCHEIBENREINIGER MIT FROSTSCHUTZKONZENTRAT - 60 °C

Überarbeitet am: 25.06.2001

Ersetzt Fassung vom 10.01.2001

Stand: 6. Januar 2004

KUTOL GmbH
DIESELSTRASSE 10
50996 KÖLN

Telefon: 02236/96651-0
Telefax: 02236/96651-36

Notfallauskunft: (A)

Telefon: 0049(0)261 499-648 Städtisches Krankenhaus Kemperhof Intensivstation der I.Mediz. Klinik,
Entgiftungszentrale
56073 Koblenz, Koblenzer Str. 115-155

2.) Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen:

Chem. Bezeichnung	% Bereich	Symbol	R.Sätze		
Propan 2-ol	1 < 20	F/Xi	11-36-67	67-63-0	200-661-7
Ethandiol	1 < 25	Xn	22	107-21-1	203-473-3
Propan 1-ol	1 < 5	F/Xi	11-41-67	71-23-8	200-746-9

Chem. Bezeichnung	% Bereich	MAK-, TRK-Wert	BAT-Wert
Ethanol	5-40	1000 ppm (1900mg/m³)	64-17-5

3.) Mögliche Gefahren:

Für den Menschen:

Siehe auch Punkt 15

Produkt ist entzündlich

Gebrauch: Bildung entzündlicher Dampf/Luftgemische möglich.

Es können auftreten:

Produkt wirkt entfettend.

Einatmen:

Einatmen der Dämpfe kann narkotisierend wirken.

Für die Umwelt:

Siehe Punkt 12

k.D.v.

4.) Erste Hilfe-Maßnahmen:

Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, Personen aus Gefahrenbereich entfernen.

Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser gründliche waschen, verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen,
bei Hautreizung (Rötung etc.) Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Falls nötig Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt rufen, Datenblatt bereithalten.

Besondere Mittel zur Ersten Hilfe erforderlich:

n.g.

5.) Massnahmen zur Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl

Alkoholbeständiger Schaum.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser mit Vollstrahl.

Wasservollstrahl

SCHEIBENREINIGER MIT FROSTSCHUTZKONZENTRAT - 60 °C

Überarbeitet am: 25.06.2001

Ersetzt Fassung vom 10.01.2001

Stand: 6. Januar 2004

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Im Brandfall können sich bilden:

Crackprodukte

Kohlenoxide

Gesundheitsschädliche Gase

Explosionsfähige Dampf/Luftgemische

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Je nach Brandgröße ggf. Vollschutz.

6.) Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbesorgende Vorsichtsmaßnahmen:

Zündquellen entfernen, nicht rauchen

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augenkontakt vermeiden. Inhalation vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern. Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Universalbindemittel) aufnehmen und gemäß Punkt 13 entsorgen.

7.) Handhabung und Lagerung:

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Siehe Punkt 6

Hinweise auf dem Etikett beachten.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen

Nur Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

Für gute Raumlüftung sorgen.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nicht zusammen mit brandfördernden oder selbstentzündlichen Stoffen lagern.

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppen lagern.

Lösungsmittelbeständiger Fußboden.

Besondere Lagerbedingungen:

Siehe Punkt 10

Kühl lagern

8.) Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen:

Chem. Bezeichnung	% Bereich	MAK-, TRK-Wert	BAT-Wert
Propan 2-ol	1 < 20	200 ppm (500mg/m ³)	50 mg/l 67-63-0
Ethandiol	1 < 25	10 ppm (26 mg/m ³)	107-21-1
Propan 1-ol	1 < 5	----	71-23-8
Ethanol	5 - 40	1000 ppm (1900 mg/m ³)	64-17-5

Atemschutz: Bei Überschreitung des MAK-Wertes. Filter A.

Handschutz: Gummihandschuh. Handschutzcreme empfehlenswert.

Augenschutz: Bei Gefahr des Augenkontaktes.

Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

SCHEIBENREINIGER MIT FROSTSCHUTZKONZENTRAT - 60 °C

Überarbeitet am: 25.06.2001

Ersetzt Fassung vom 10.01.2001

Stand: 6. Januar 2004

9.) Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	blau
Geruch:	k.D.v.
p.H. Wert unverdünnt:	9
Siedepunkt/Siedebereich:	> 80 °C
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	k.D.v.
Flammpunkt:	23°C
Relative Dichte (g/ml):	0,7 - 0,8
Wasserlöslichkeit:	löslich

10.) Stabilität und Reaktivität:

Zu vermeidende Bedingungen:

Siehe Punkt 7

Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen

Zu vermeidende Stoffe:

Kontakt mit Oxidationsmitteln meiden.

Kontakt mit anderen Chemikalien meiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Siehe Punkt 5

Zusätzliche Angaben:

Stabilisatoren nötig: Nein

Stabilisatoren vorhanden: Nein

Aggregatzustandsänderung:

Auswirkung auf die Sicherheit: k.D.v.

11.) Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität sowie sofort auftretende Wirkungen:

Verschlucken, LD 50 Ratte oral (mg/kg): k.D.v.

Einatmen, LC 50 Ratte inhalativ (mg/l/4h): k.D.v.

Hautkontakt, LD 50 Ratte dermal (mg/kg): k.D.v.

Augenkontakt: k.D.v.

Verzögert auftretende sowie chronische Wirkungen:

Sensibilisierende Wirkung: k.D.v.

Krebserzeugende Wirkung: k.D.v.

Erbgutveränderte Wirkung: k.D.v.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung:

Ethanol

Narkotisierende Wirkung: k.D.v.

Sonstige Hinweise:

Keine Einstufung gemäß Berechnungsverfahren

12.) Angaben zur Ökologie

Wassergefährdungsklasse: 1

Selbsteinstufung: Ja (VwVws)

Abbaubarkeit: Leicht biologisch abbaubar *Ethanol

Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen: k.D.v.

Aquatische Toxizität: k.D.v.

Ökotoxizität: k.D.v.

SCHEIBENREINIGER MIT FROSTSCHUTZKONZENTRAT - 60 °C

Überarbeitet am: 25.06.2001

Ersetzt Fassung vom 10.01.2001

Stand: 6. Januar 2004

13.) Hinweise zur Entsorgung

Für den Stoff/Zubereitung/Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

07 01 04 andere organische Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

07 07 04 andere organische Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Empfehlung:

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Siehe Punkt 13

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Empfehlung:

Über das duale System entsorgen

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

15 01 01 Verpackungen aus Papier und Pappe

14.) Transportvorschriften

Landtransport ADR/RID und GGVSE:

Klasse/Verpackungsgruppe: 3/31c)

GGVE/RID: 3/31c) (Klasse/Ziffer)

UN-Nummer: 1987

1987 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF; N.A.G. (ISOPROPANOL)

Seeschifftransport:

TMDG/GGVSee-Code : 3/III (Klasse/Verpackungsgruppe)

EMS-Nummer: 3-06

Marine-Pollutant: n.a.

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ISOPROPYL ALCOHOL)

Beförderung mit Flugzeugen:

IATA: 3/-/III (Klasse/Nebengefahr/Verpackungsgruppe)

FLAMMABLE LIQUID; N.O.S. (ISOPROPYL ALCOHOL)

Zusätzliche Hinweise:

Mindermengenregelungen werden hier nicht beachtet.

Gefahrennummer sowie Verpackungscodierung auf Anfrage.

15.) Vorschriften

Kennzeichnung nach Gefahrstoff-V incl. EG-Richtlinien:

(67/548/EWG sowie 88/379/EWG)

Symbol: entfällt

Gefahrenbezeichnung: -----

R-Sätze:

10 Entzündlich

S-Sätze:

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

SCHEIBENREINIGER MIT FROSTSCHUTZKONZENTRAT - 60 °C

Überarbeitet am: 25.06.2001

Ersetzt Fassung vom 10.01.2001

Stand: 6. Januar 2004

Zusätze: n.a.
VbF: n.a.
Beschränkungen beachten: Ja

16.) Sonstige Angaben

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Lagerklasse nach VCI: 3 A

Überarbeiteter Punkt: 14

11 Leicht entzündlich 36 Reizt die Augen 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen 22 Gesundheitschädlich beim Verschlucken 41 Gefahr ernster Augenschäden.

n.a. = nicht anwendbar/ n.v. = nicht verfügbar/ n.g. = nicht geprüft/ k.D.v. = keine Daten vorhanden.

MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration/ TRK = Technische Richtkonzentration/ BAT = Biologische Arbeitsplatztoleranz/ VbF = Verordnung über brennbare Flüssigkeiten/ TRbF = Technische Regeln brennbarer Flüssigkeiten

WGK = Wassergefährdungsklasse

WGK3 = stark wassergefährdend, WGK2 = wassergefährdend, WGK1 = schwach wassergefährdend

VOC = Volatile organic compounds (flüchtige organische Verbindungen (VOCV=Schweiz)

AOX = adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben. Sie dienen nicht dazu, bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.